

1. Station: Jesus wird zum Tod verurteilt.

V: Jesus, unser Bruder.
Alle: Wir preisen dich, wir danken dir.
V: Jesus, unser Heiland.
Alle: Wir preisen dich, wir danken dir.

V: Jesus, du bist unschuldig. Du willst alle Menschen glücklich machen. Trotzdem wirst du zum Tod verurteilt. Deine Hände sind gefesselt. Du trägst eine Krone. Doch es ist eine Dornenkrone. Die Menschen verspotten dich. Es ist noch nicht lange her, da haben dir die Menschen zugejubelt.

L: Jesus, du weißt, was dich erwartet. Aber du verteidigst dich nicht. Du bist deinen Anklägern nicht böse. Du denkst nicht an Rache und Vergeltung.

Wir bitten dich:
* Für alle, denen Unrecht angetan wird.
Lied: Herr, erbarme dich.
* Bleib du bei uns, wenn wir uns allein und ausgestoßen fühlen.
Lied: Herr, erbarme dich.

V: Jesus, du hast uns erlöst.
Alle: Wir preisen dich, wir danken dir.
V: Jesus, du liebst uns.
Alle: Wir preisen dich, wir danken dir.

5. Station: Simon von Cyrene hilft Jesus das Kreuz tragen.

V: Jesus, unser Bruder. **Alle:** Wir preisen dich, ...
V: Jesus, unser Heiland. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Nicht alle Menschen sind gekommen, um deinen Leidensweg zu sehen. Auch wenn die Zeit gerade still zu stehen scheint, gehen Menschen ihrer ganz normalen Arbeit nach. Simon aus Cyrene ist Feldarbeiter und er ist auf dem Nachhauseweg. Da wird er gezwungen, das Kreuz für dich, für einen Fremden, zu tragen.

L: Jesus, du siehst, dass Simon dir nicht freiwillig hilft. Doch bist du über jede Hilfe froh. Simon übernimmt für dich die Last und trägt sie mit dir.

Wir bitten dich:
* Für alle, denen Hilfe angeboten wird, dass sie diese auch annehmen können.
Lied: Herr, erbarme dich.
* Steh du uns bei, wenn wir helfen sollen, wenn andere auf unsere Hilfe angewiesen sind.
Lied: Herr, erbarme dich.

V: Jesus, du hast uns erlöst. **Alle:** Wir preisen dich, ...
V: Jesus, du liebst uns. **Alle:** Wir preisen dich, ...

2. Station: Jesus nimmt das Kreuz auf seine Schultern.

V: Jesus, unser Bruder. **Alle:** Wir preisen dich, ...
V: Jesus, unser Heiland. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, jetzt beginnst du deinen Weg. Das Kreuz ist groß und schwer. Du nimmst es auf deine Schultern und trägst es. Du lädst uns ein, unser Kreuz zu tragen. Unser Kreuz hat verschiedene Namen: Hausübungen, Schularbeiten, Enttäuschungen, Krankheit, Alter, Einsamkeit, Verrat oder Erfolglosigkeit.

L: Jesus, du trägst dein Kreuz, auch wenn es hart und schwer ist. Du kennst alle unsere Sorgen. Du trägst unsere Sorgen und Ängste mit.

Wir bitten dich:
* Für alle, die täglich geduldig ihr Kreuz tragen. Lass sie spüren, dass du mitgehst.
Lied: Herr, erbarme dich.
* Bleib du bei uns, wenn unsere Lebenspläne durchkreuzt werden und wir nicht mehr weiter wissen.
Lied: Herr, erbarme dich.

V: Jesus, du hast uns erlöst. **Alle:** Wir preisen dich, ...
V: Jesus, du liebst uns. **Alle:** Wir preisen dich, ...

6. Station: Veronika reicht Jesus das Schweiß Tuch.

V: Jesus, unser Bruder. **Alle:** Wir preisen dich, ...
V: Jesus, unser Heiland. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Es gibt auch mutige Menschen am Wegrand. Veronika ist eine solche mutige Frau. Sie leidet nicht nur still mit dir. Sie unternimmt auch etwas. Sie sieht, wie dir der Schweiß von der Anstrengung ins Gesicht rinnt. Sie weiß, wie sehr das deine Wunden noch zusätzlich reizt. Da löst sie sich aus der Menge und reicht dir ein Tuch.

L: Jesus. Du nimmst ihr Mitleid an. Du siehst, wie mutig Veronika ist. Du schenkst ihr dein Abbild, als Erinnerung an ihre Hilfe und als Dank für diesen Dienst.

Wir bitten dich:
* Für alle, die fremde Not sehen und den Mut haben, zu helfen.
Lied: Herr, erbarme dich.
* Bleib bei uns, wenn wir auf die Hilfe der Menschen angewiesen sind.
Lied: Herr, erbarme dich.

V: Jesus, du hast uns erlöst. **Alle:** Wir preisen dich, ...
V: Jesus, du liebst uns. **Alle:** Wir preisen dich, ...

3. Station: Jesus fällt zum ersten Mal unter dem Kreuz.

V: Jesus, unser Bruder. **Alle:** Wir preisen dich, ...
V: Jesus, unser Heiland. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, das Kreuz ist groß und schwer, zu schwer. Es drückt dich zu Boden, ganz tief nach unten, du fällst in den Staub der Straße. Doch du gibst nicht auf. Du stehst wieder auf, auch, wenn dir niemand hilft und obwohl du weißt, dass ein harter beschwerlicher Weg vor dir liegt.

L: Jesus, du bist wieder aufgestanden und deinen Weg weitergegangen. Du gibst keinen auf, der am Boden liegt, du leidest mit allen, die gestrauchelt sind.

Wir bitten dich:
* Für alle, denen die Last ihres Lebens zu schwer wird: Steh' ihnen bei.
Lied: Herr, erbarme dich.
* Bleib du bei uns, wenn wir nicht mehr weiter können, wenn wir aufgeben wollen.
Lied: Herr, erbarme dich.

V: Jesus, du hast uns erlöst. **Alle:** Wir preisen dich, ...
V: Jesus, du liebst uns. **Alle:** Wir preisen dich, ...

7. Station: Jesus fällt zum zweiten Mal unter dem Kreuz.

V: Jesus, unser Bruder. **Alle:** Wir preisen dich, ...
V: Jesus, unser Heiland. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Es war nur eine kurze Verschnaufpause, die dir Simon gewährt hat, als er dein Kreuz ein Stück des Weges getragen hat. Nun hast du wieder alle Last allein aufgeladen. Und wieder drückt sie dich zu Boden. Aber du gibst auch jetzt nicht auf.

L: Jesus, du bist wieder aufgestanden und deinen Weg weitergegangen, auch wenn du wieder allein bist. Du bist auch bei uns, wenn wir uns allein und von allen verlassen fühlen. Du bist auch bei uns, wenn wir nicht mehr die Kraft haben, wieder aufzustehen.

Wir bitten dich:
* Für alle, die sich in ihrem Leid allein gelassen fühlen.
Lied: Herr, erbarme dich.
* Bleib du bei uns, wenn wir gefallen sind und gib uns Kraft zum Aufstehen.
Lied: Herr, erbarme dich.

V: Jesus, du hast uns erlöst. **Alle:** Wir preisen dich, ...
V: Jesus, du liebst uns. **Alle:** Wir preisen dich, ...

4. Station: Jesus begegnet seiner Mutter.

V: Jesus, unser Bruder. **Alle:** Wir preisen dich, ...
V: Jesus, unser Heiland. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Am Wegrand stehen viele Menschen, bekannte und unbekannt. Für die einen ist dein Kreuzweg eine willkommene Abwechslung, für die anderen bitteres Leid. Auch deine Mutter steht am Wegrand. Sie ist gekommen. Sie will dich in deiner schwersten Stunde nicht allein lassen. Auch, wenn sie dir nicht wirklich helfen kann.

L: Jesus, du siehst deine Mutter, auch wenn dich die Schmerzen gerade überwältigen. Du siehst ihr in die Augen und ihr Blick tröstet dich. Dass sie da ist und mit dir leidet, tröstet dich.

Wir bitten dich:
* Für alle, die Trost und Hilfe brauchen. Lass sie diesen Trost annehmen.
Lied: Herr, erbarme dich.
* Bleib du bei uns, wenn wir Trost brauchen und wenn wir andere trösten.
Lied: Herr, erbarme dich.

V: Jesus, du hast uns erlöst. **Alle:** Wir preisen dich, ...
V: Jesus, du liebst uns. **Alle:** Wir preisen dich, ...

8. Station: Jesus begegnet den weinenden Frauen.

V: Jesus, unser Bruder. **Alle:** Wir preisen dich, ...
V: Jesus, unser Heiland. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Am Wegrand stehen auch Frauen. Sie weinen um dich. Sie haben erlebt, wie sehr du Hoffnung geben konntest, wie du Menschen geheilt hast. Mit dir geht auch ihre Hoffnung. Sie können nicht mehr still sein. Laut schreien sie ihren Schmerz und ihre Klage um dich hinaus.

L: Jesus, mitten in deinem großen Leid siehst du den Schmerz dieser Frauen. Du siehst, dass sie um dich weinen. Du siehst auch in ihrem Leben Dinge, die zu betauern sind. Und du sagst zu ihnen: „Weint nicht über mich sondern über euch und eure Kinder.“

Wir bitten dich:
* Für alle, denen die Trauer alle Lebensfreude raubt.
Lied: Herr, erbarme dich.
* Bleib bei uns, wenn wir der Traurigkeit nicht entkommen können.
Lied: Herr, erbarme dich.

V: Jesus, du hast uns erlöst. **Alle:** Wir preisen dich, ...
V: Jesus, du liebst uns. **Alle:** Wir preisen dich, ...

K: Dir haben unsere Väter vertraut, sie haben vertraut, und du hast sie gerettet.

E: Sei mir nicht fern, denn die Not ist nahe, und niemand ist da, der hilft.

K: Die ihr den Herrn fürchtet, preist ihn, ihr alle vom Stamm Jakobs, rühmt ihn;

E: Denn er hat nicht verachtet das Elend des Armen, er hat auf sein Schreien gehört.

K: Die Armen sollen essen und sich sättigen, den Herrn sollen preisen, die ihn suchen.

E: Aufleben soll euer Herz für immer.

Denn der Herr regiert als König; er herrscht über die Völker.

Psalm 22, gekürzt

L: Jesus, nach diesem Gebet hast du dich ganz Gott anvertraut und bist gestorben.

Stille (Alle knien sich nieder und beten in Stille.)

Weihrauchgeste:

L: So wie der Rauch des Weihrauchs zu dir aufsteigt, o Gott, so nimm unsere Bitten an.

(Jedes Kind darf in Stille ein Weihrauchkorn auf die glühende Kohle legen)

V: Jesus, du bist für uns gestorben

Alle: Wir preisen dich, wir danken dir

V: Jesus, du hast uns erlöst. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, du liebst uns. **Alle:** Wir preisen dich, ...

9. Station: Jesus fällt zum dritten Mal unter dem Kreuz.

V: Jesus, unser Bruder. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, unser Heiland. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Der Weg ist schon zu lang. Das Kreuz scheint immer schwerer zu werden. Auch, wenn das Ende des Weges schon zu sehen ist, drückt dich die Last doch noch einmal zu Boden. Die Soldaten sind ungeduldig.

L: Jesus, du bist noch einmal aufgestanden, mit letzter Kraft. Du willst den Weg zu Ende gehen. Du gehst den Weg auch mit uns, wenn wir nicht mehr weiter können, wenn das, was uns aufgetragen ist, zu schwer scheint. Du gibst uns nicht auf.

Wir bitten dich:

✦ Für alle, die es sich nicht zutrauen, dass sie noch einmal aufstehen können.

Lied: Herr, erbarme dich.

✦ Bleib du bei uns, wenn wir gefallen sind. Steh du mit uns auf, immer und immer wieder.

Lied: Herr, erbarme dich.

V: Jesus, du hast uns erlöst. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, du liebst uns. **Alle:** Wir preisen dich, ...

13. Station: Jesus wird vom Kreuz herab genommen und in den Schoß seiner Mutter gelegt.

V: Jesus, unser Bruder. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, unser Heiland. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Es ist still geworden. Der Tod hat alles überschattet. Nachdem du gestorben bist, Jesus, nimmt man dich vom Kreuz herunter. Und wieder ist es Maria, deine Mutter, die da ist. Sie hält dich ein letztes Mal in ihren Armen.

L: Jesus, deine Mutter ist auch unsere Mutter. Mit ihr leiden viele Menschen, die ihre Liebsten zu Grabe getragen haben. Mit ihr leiden Eltern, die um ihr Kind trauern.

Wir bitten Jesus:

✦ Für alle, die um Angehörige trauern. Schenke ihnen die Gewissheit, dass ihre Lieben bei dir geborgen sind.

Lied: Herr, erbarme dich.

✦ Bleib du bei uns in Trauer und Tod.

Lied: Herr, erbarme dich.

V: Jesus, du hast uns erlöst. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, du liebst uns. **Alle:** Wir preisen dich, ...

10. Station: Jesus wird seiner Kleider beraubt.

V: Jesus, unser Bruder. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, unser Heiland. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, nun bist du angekommen auf dem Hügel. Vor allen Menschen reißen dir die Soldaten die Kleider vom Leib. Es ist das einzig Wertvolle, das dir noch geblieben ist. Schutzlos bist du ihnen ausgeliefert. Die Wunden beginnen wieder zu bluten.

L: Jesus, du hast alles hergegeben. Die Soldaten teilen deine Kleider unter sich auf. Du lässt es zu. Du leidest mit allen, die bloßgestellt und missbraucht werden. Du leidest mit allen, deren Menschenwürde missachtet wird.

Wir bitten dich:

✦ Für alle, die bloßgestellt und ausgenutzt werden.

Lied: Herr, erbarme dich.

✦ Bleib du bei uns, wenn wir uns schutzlos und ausgeliefert fühlen.

Lied: Herr, erbarme dich.

V: Jesus, du hast uns erlöst. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, du liebst uns. **Alle:** Wir preisen dich, ...

14. Station: Der Leichnam Jesu wird ins Grab gelegt.

V: Jesus, unser Bruder. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, unser Heiland. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Nun scheint alles vorbei zu sein. Für viele deiner Jünger ist mit dir auch alle Hoffnung gestorben. Josef von Arimathäa legt dich in ein Felsengrab.

L: Jesus, wir glauben, dass der Tod dich nicht festhalten kann. Wir glauben, dass Gott dich auferweckt hat. Wir sollen nicht trauern, wie die andern, die keine Hoffnung haben. Denn durch dein Sterben, Jesus, hast du den Schrecken des Todes ein für allemal überwunden. Du hast uns zugesagt, dass wir mit dir auferstehen werden.

Lied: GL 183: Wer leben will wie Gott auf dieser Erde

V: Jesus, du hast uns erlöst. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, du liebst uns. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Heiliger Gott!

Heiliger starker Gott!

Heiliger unsterblicher Gott!

Alle: Erbarme dich unser.

Kreuzzeichen



Der Kreuzweg Jesu mit Kindern

V: Jesus, unser Bruder und Freund. Du bist aus Liebe zu uns Menschen diesen Kreuzweg gegangen und am Kreuz gestorben. Wir wollen heute betend deinen Weg zum Kreuz nachgehen.



11. Station: Jesus wird ans Kreuz geschlagen.

V: Jesus, unser Bruder. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, unser Heiland. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, die Soldaten werfen dich zu Boden. Sie durchbohren deine Hände und Füße und nageln dich ans Kreuz.

L: Jesus, du erleidest alles, was Menschen einander an Grausamkeiten antun können. Du leidest mit allen, die gefoltert und gedemütigt werden. Du leidest mit allen, die Schmerzen ertragen müssen. Und dennoch betest du zu deinem Vater: „Vergib ihnen, denn sie wissen nicht was sie tun.“ Im größten Leid gilt deine Sorge noch den Menschen, die dich misshandeln.

Wir bitten dich:

✦ Für alle, die Ungerechtigkeiten und Grausamkeiten schutzlos ausgeliefert sind.

Lied: Herr, erbarme dich.

✦ Bleib bei uns, wenn uns Verleumdungen und Boshaftigkeiten wie die Stiche der Nägel treffen.

Lied: Herr, erbarme dich.

V: Jesus, du hast uns erlöst. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, du liebst uns. **Alle:** Wir preisen dich, ...

12. Station: Jesus wird am Kreuz erhöht und stirbt.

V: Jesus, unser Bruder. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, unser Heiland. **Alle:** Wir preisen dich, ...

V: Jesus, nun stellen die Soldaten dein Kreuz auf. Wie eine Brücke zwischen Himmel und Erde steht es da. Nur wenige Menschen sind dir bis hierher gefolgt – ein paar Frauen und Johannes, der Jünger dem du deine Mutter anvertraut. Sie stehen unter dem Kreuz. Es ist um die Mittagszeit und du hast großen Durst. Du weißt, dass du jetzt sterben wirst, dass dieses Leid bald zu Ende sein wird. Du hast Angst und betest.

L: Jesus, vertrauensvoll wendest du dich an Gott, deinen Vater mit einem Gebet, das vor dir schon viele, viele Menschen in Not gebetet haben.

Mit dir wollen wir beten:

(abwechselnd Kinder und Erwachsene)

E: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen, bist fern meinem Schreien, den Worten meiner Klage?

K: Mein Gott, ich rufe bei Tag, doch du gibst keine Antwort; ich rufe bei Nacht und finde doch keine Ruhe.

E: Aber du bist heilig, du thronst über dem Lobpreis Israels.